

Muster 18

- Antrag auf gerichtliche Zeugenvernehmung -

Dienststelle
- Der Dienstvorgesetzte -¹⁾
Geschäftszeichen

Ort, Datum
Bearbeiter:
Durchwahl:

- Vertrauliche Personalsache -

Verwaltungsgericht ... (Name und Anschrift des zuständigen Verwaltungsgerichts)

In dem Disziplinarverfahren

Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch

gegen

Name des Beamten

bitte ich um Vernehmung des Zeugen/des Sachverständigen²⁾ gemäß § 25 Abs. 2 Bundesdisziplinalggesetz (BDG).

Ich habe gegen ... (Amtsbezeichnung, Vor-, Zuname) als zuständiger Dienstvorgesetzter ein behördliches Disziplinarverfahren mit Verfügung vom ... (Datum des Einleitungsvermerks) gemäß § 17 Abs. 1 BDG eingeleitet. Dem Beamten wird vorgeworfen, ... (Sachverhalt, verletzte Dienstpflichten).

() Im Rahmen der Beweiserhebung sollte Herr ... (ggf. Amtsbezeichnung, Vor-, Zuname, ladungsfähige Anschrift) als Zeuge vernommen werden. Er ist jedoch meiner Ladung trotz nachweislich ordnungsgemäßer Zustellung ohne Angabe von Gründen nicht gefolgt. Ich bitte eine Vernehmung durchzuführen und hierbei den Zeugen insbesondere zu folgenden Fragen zu vernehmen:

... (Fragenkatalog³⁾)

() Im Rahmen der Beweiserhebung sollte Herr ... (ggf. Amtsbezeichnung, Vor-, Zuname) als Zeuge/Sachverständiger vernommen werden. Er hat jedoch die Aussage/die Erstattung des Gutachtens verweigert. Ein Aussageverweigerungsgrund nach §§ 52 bis 55 und 76 Strafprozessordnung (StPO) liegt aus folgenden Gründen ... nicht vor. Ich bitte eine Vernehmung durchzuführen und hierbei den Zeugen/den Gutachter insbesondere zu folgenden Fragen zu vernehmen:

... (Fragenkatalog³⁾)

Muster 18

() Herr... (ggf. Amtsbezeichnung, Vor-, Zuname) hat in dem Verfahren gegen ... (Vor-, Zuname) als Zeuge/Sachverständiger ausgesagt/Gutachten erstattet, dass ... (kurze Zusammenfassung der/des Aussage/Gutachtens).
Ich bitte Herrn ... (ggf. Amtsbezeichnung, Vor-, Zuname) gemäß § 25 Abs. 1 BDG eidlich zu vernehmen. Die Vereidigung ist durchzuführen, weil der Eid als Mittel zur Herbeiführung einer wahren Aussage über einen für das weitere Verfahren erheblichen Punkt erforderlich erscheint.

Die Ermittlungsakte habe ich zu Ihrer Unterrichtung beigelegt.

Unterschrift⁴⁾

Anmerkungen:

- 1) Dienstvorgesetzte gem. Anordnung zur Durchführung des BDG für die BFV (z.B. Leiter des HZA, Präsident der BFD);
- 2) Zutreffendes bitte auswählen;
- 3) Die Fragen sind präzisiert und offen zu formulieren;
- 4) Der Unterzeichner benötigt die Befähigung zum Richteramt, vgl. § 25 Abs. 3 BDG